

240818 Vilsendorf (Kirche statt Ehrenhain) Pfr. Hein

## **Sommerpredigtreihe Lieblingslieder: Ins Wasser fällt ein Stein**

Gnade sei mit Euch ...

Liebe Gemeinde, das zweite Lieblingslied, mit dem ich mich heute beschäftige, ist schon relativ alt. 1969 wurde es von Kurt Kaiser komponiert und 1973 kam es durch Manfred Siebald in den deutschen Sprachraum. Zunächst war es in verschiedenen kleineren Liederbüchern zu finden, seit 1994 steht es auch im Regionalteil des **EGs**, des evangelischen Gesangbuch für Rheinland und Westfalen. Nach über 50 Jahren setzte ich Text und Melodie als bekannt voraus. Das Lied gehört zu den sog. Neuen Geistlichen Liedern und theologisch zum Neupietismus.

Spannend ist die Entstehungsgeschichte. **Kurt Frederic Kaiser** (1934-2018) wurde in Chicago geboren. Seine musikalische Ausbildung erhielt er am American Conservatory of Music und an der Northwestern University. Er war Pianist und Komponist und engagierte sich in einer Baptistengemeinde, Das Lied heißt auf Englisch **Pas it on**: *gib es weiter*. Er erzählte selber in einem Brief über die Entstehung des Liedes:

*„An einem Sonntagabend saß ich in unserem Wohnzimmer am Kamin, wo noch Reste eines Feuers brannten, und mir fiel ein, dass man nur einen Funken braucht, um ein Feuer zu entfachen ... und der Rest kam sehr schnell. Meine Frau schlug vor, ich solle etwas darüber schreiben, wie man es von Berggipfeln schreit, und das landete in der dritten Strophe. Es dauerte nur etwa 20 Minuten, den Text zu schreiben. Danach gingen meine Frau und ich spazieren und ließen das Lied in unseren Gedanken nachklingen.“*

Das ist schon spannend, was in unserem Kopf so alles passiert. Unser Unterbewusstsein arbeitet weiter an Problemen und Fragestellung, auch wenn wir das bewusst gar nicht merken. Manchmal erkennen wir die Lösung auch im Traum und plötzlich fügt sich alles zusammen.

Als ich meine erste Predigt im homiletischen Hausseminar im Studium schreiben sollte, habe ich Wochen mit Übersetzung, Exegese und Sekundärliteratur verbracht, aber irgendwie kam ich mit der Predigt selber nicht weiter. Eines Nachts wurde ich wach, bin aufgestanden und in die Küche gegangen, um mein Frau nicht zu wecken und habe die ganze Predigt in einem Rutsch aufgeschrieben, bin wieder ins Bett gegangen und sofort eingeschlafen. Die Predigt war fertig, leider konnte ich am nächsten Morgen meine Handschrift kam noch lesen. So muss es wohl auch mit dem Lied **Pas it on** gewesen sein: Im Kopf ist alle fertig, muss nur noch aufgeschrieben werden.

**Manfred Siebald** hat das Lied durch seine Übersetzung ins Deutsche 1973 bekannt gemacht. Siebald, geb. 1948, ist ein deutscher Sänger und Liedermacher christlicher Populärmusik und ehemaliger Professor für Amerikanistik an der Johannes Gutenberg-Universität in Mainz. Er war also erst 25 Jahre alt, als er diesen Liedtext geschaffen hat. Wahrscheinlich hat ihm seine Ausbildung geholfen, die Übersetzung aus dem Amerikanischen so sprachlich überzeugend zu formulieren.

Liebe Gemeinde, **Ins Wasser fällt ein Stein** gehört in die Kategorie Neues Geistliches Lied und theologisch zum Neupietismus. Was ist damit gemeint? Mit **Neues Geistliches Lied (NGL)** wird ein musikalisches Genre bezeichnet, das in der zweiten Hälfte des 20. Jahrhunderts aufkam und folgende charakteristische Merkmale aufweist:

- ein (im weitesten Sinn) religiöser Text
- Zugehörigkeit zur Gattung Lied, hier insbesondere dem Kirchenlied
- stilistische Beeinflussung durch Populärmusik
- für den Gottesdienstgebrauch bestimmt

- Hauptproduzenten und Hauptvermittler sind Chöre, Posaunenchöre, Bands und einzelne Liedermacher.

Was ist nun Neupietismus?

Als Ergebnis lässt sich festhalten, dass unter den Begriff Neupietismus diejenigen Bewegungen in der Evangelischen Kirche zu fassen sind, die in der Tradition des Barockpietismus und der Erweckungsbewegung stehen und diese für die Gegenwart fruchtbar gemacht haben. Ihre Kennzeichen sind das Selbstverständnis als Gruppen von Menschen, die eine **persönliche Beziehung zu Jesus** pflegen und **das gemeinschaftliche Bibelstudium hoch schätzen**, was schließlich zu einem **von der Bibel geprägten Lebensstil** führen soll. Organisiert ist man in Vereinen, trifft sich vielfach auf Konferenzen und engagiert sich für Diakonie, Evangelisation und Äußere Mission. Daneben besteht eine starke interdenominationale und internationale Vernetzung mit dem globalen Evangelikalismus.“

Oder auf den Punkt gebracht: Was ist ein Pietist? Der Gottes Wort studiert und nach demselben auch ein heilig Leben führt.

So also lässt sich das Lied hymnologisch und theologisch verorten. Früher konnten es meine Konfis auswendig lernen, als sie noch wesentlich mehr Stoff lernen mussten.

Pass it on: *Gib es weiter, trage die Tradition fort.* **Tradition ist ja nicht die Anbetung der Asche, sondern die Weitergabe des Feuers!**

Und eine Letztes: Singet dem Herrn ein neues Lied, denn er tut Wunder! So heißt es im 98. Psalm, wobei Psalmen an sich schon immer Lieder sind. Jede Generation hat ihre eigenen Lieder. Immer wieder kommt neues Liedgut dazu. Nicht alles bleibt. Am letzten Sonntag habe ich das Liederbuch freiTöne aus dem Reformationssommer 2017 vorgestellt. Es hat sich nicht durchgesetzt, obwohl es viele bekannte alte und viele tolle neue Lieder enthält. Die Gemeinde, also Sie und Ihr,

müssen da mitgenommen werden. Manche Lieder überfordern die Gemeinde musikalisch, andere unterfordern sie textlich, das ist immer ein Spagat und ein schmaler Grat.

Ins Wasser fällt ein Stein ist mit seinen 50 Jahren im besten Alter und möge und noch lange erhalten bleiben.

Amen.

Und der Friede ...